

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Ursula Sowa BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

vom 09.09.2019

- mit Drucklegung -

Geplantes Grünes Zentrum auf dem Gelände der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau in Bamberg

In Bamberg ist auf dem Gelände der Bayerischen Landesanstalt für Wein- und Gartenbau ein Grünes Zentrum geplant.

Ich frage die Staatsregierung:

1.1. Welche staatlichen Einrichtungen sollen im Grünen Zentrum Bamberg untergebracht?

1.2. Warum werden diese in getrennten Gebäuden untergebracht?

1.3. Wäre eine Unterbringen aller Beteiligten in einem Bau eine Alternative, um ggf. auch Synergieeffekte bei der Raumnutzung zu erzielen?

2.1. Gibt es Pläne, für den Ausbau des Grünen Zentrums einen Architekturwettbewerb auszuschreiben?

2.2. Wie ist die ÖPNV-Anbindung des Grünen Zentrums gewährleistet?

2.3. Inwieweit werden die Behördenvertreter*innen vor Ort in die Baupläne einbezogen?

3.1. Welche vorhandenen Gebäude können wiedergenutzt werden?

3.2. Wie viele vorhandene Gebäude werden abgerissen?

3.3. Wird der Neubau nach den Kriterien eines "Green Building" gebaut werden ?

4.1. Investitionsmittel in welcher Höhe werden für das Grüne Zentrum bereitgestellt?

4.2. Wie ist der Zeitplan für diese Investitionen?

4.3. Wie erfolgt die finanzielle Beteiligung der regionalen/lokalen Partner?

5.1. Inwieweit gibt es Pläne, umliegende Flächen bzw. Gebäude der Stadt Bamberg in die Planungen für das Grüne Zentrum einzubeziehen, zu tauschen, synergetisch zu nutzen?

5.2. Mit welchen regionalen bzw. lokalen Partnern, z. B. auch Lehrstühle der Universität Bamberg, wird gearbeitet?

5.3. Wird es eine Kooperation mit der Historischen Gärtnerstadt der Welterbestadt Bamberg geben im Rahmen des Urbanen Gartenbaus?

6.1. Welche behördlichen Effizienzgewinne oder Synergieeffekte wird bzw. soll das Grüne Zentrum Bamberg haben?

6.2. Gibt es dadurch Einsparpotenzial bei Personal, Raum- oder Sachkosten?

6.3. Welche Rahmenregelungen und Verwaltungsvorschriften gelten für das Grüne Zentrum?

7.1. An welchen Projekten bzw. Aufgaben soll es eine solche Zusammenarbeit geben?

7.2. Welche Aus- oder Fortbildungen werden dort künftig möglich sein?

7.3. Welche Beratungsangebote bzw. Anlaufstellen für Bürger*innen sind geplant?

8.1. Ist der Standort Bamberg als Grünes Zentrum gesichert?

8.2. Welche Schlussfolgerungen werden aus der Evaluation der Entwicklung Grüner Zentren in ganz Bayern für den Standort Bamberg gezogen?

8.3. Wird das Grüne Zentrum in Bamberg auf Grundlage eines Gesamtkonzepts für alle Grünen Zentren in Bayern geplant?